

Einschulungsverfahren

Umweltpreis der Gemeinde Steinhagen
Hans-Schwieger-Preis „Öffnung von Schule“
Agenda 21 – Schule in NRW



Auf dem Kampe 2, 33803 Steinhagen
Tel.: 05204/2061, Fax: 05204/2409
e-mail: gs.amshausen@t-online.de
www.grundschulen-steinhagen.de

September/Oktober vor der Einschulung: telefonisch **Anmeldetermin** absprechen

Nach den Herbstferien: Anmeldung des Schulkindes zum neuen ersten Schuljahr	
Eltern melden im Sekretariat ihr Kind an und legen Geburtsurkunde oder Familienbuch und Anmeldeschein der Gemeinde vor	Schulleitung/Lehrerin Klasse 1/2 lernt das Kind kennen <ul style="list-style-type: none">- Gespräch- mathematisches Basisinterview/Bild malen- kleine spielerische Aufgaben- Sprachstandserhebung Teil I (bei all den Kindern, die Sprachauffälligkeiten aufweisen oder Deutsch als Zweitsprache erlernt haben)
Bei Bedarf kurzes Elterngespräch mit Schulleitung	

↓
bei größeren Sprachmängeln neuer Termin für eingehende **Sprachstandserhebung**

↓
falls noch nötig: verpflichtender **Sprachkurs vor der Einschulung**

Dezember/Januar: großer **Schulspielnachmittag** in der Schule (Erstellung eines Schulfähigkeitsprofils für jedes Kind)

↓
Januar/Februar: bei Bedarf **Elterngespräche** zur Schulfähigkeit mit genauen Förderempfehlungen für die Monate vor der Einschulung

Frühjahr vor der Einschulung: **Gespräche** zwischen ErzieherInnen und LehrerInnen, um einen unproblematischen Übergang zu gewährleisten

Gespräche zwischen Amtsärztin und Schulleitung, um einen unproblematischen Übergang zu gewährleisten

Ende Mai/Anfang Juni: **Unterrichtsspiel** in der Schule für alle Antragskinder und für die Kinder, bei denen Eltern, Erzieherin, Ärztin oder Schulleitung gerne noch einige Entwicklungsbereiche genauer betrachten möchten

Juni: **Elterninformationsabend** in der Schule

Mai/Juni: Neue Erstklässler besuchen ihre **künftigen MitschülerInnen** und lernen ihre Lehrerin, ihren Klassenraum und die **Schule** kennen

Sommerferien: Brief der Klassenlehrerin an das Schulkind